



## **Bachelor of Arts, Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation**

Der Studiengang „Bachelor of Arts, Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ ist eine künstlerische Grundausbildung und dauert vier Jahre. Im Zentrum steht die umfassende Bildung der Persönlichkeit, um sich selbst als Künstler und Gestalter der eigenen künstlerischen Mittel zu ergreifen.

Neben dem Unterricht in den Hauptfächern Laut- und Toneurythmie vertiefen Sie Ihre künstlerischen Grundlagen durch Sprachgestaltung, Musiktheorie, Gesang und Malen. Literatur, Kunstgeschichte, Philosophie, Anthroposophie, Anatomie, eine plastisch-musikalische Menschenkunde und vieles mehr ergänzen das Studium.

Die Eurythmie-Lehrveranstaltungen werden vom Dozenten-Kollegium des Eurythmeum durchgeführt, die ergänzenden Fächer in Zusammenarbeit mit Dozenten der Freien Hochschule Stuttgart und Gastdozenten. In Fächern wie Anthroposophie, Philosophie etc. werden Sie zum Teil gemeinsam mit den Studierenden der Freien Hochschule Stuttgart unterrichtet. Das Bachelor-Studium „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss, der von der Sektion für Redende und Musizierende Künste in Dornach anerkannt ist. Darüber hinaus ist das künstlerische Grundstudium die Voraussetzung für weiterführende Qualifikationen.

### **1. Jahr**

Der Schwerpunkt des ersten Studienjahres liegt im Ergreifen der menschlichen Gestalt und ihrem Verhältnis zum Raum. Geometrische Formen, Stabeurythmie und Geschicklichkeitsübungen machen den physischen Leib beweglich und bereit für die Grundelemente in Laut- und Toneurythmie. Im anfänglich entstehenden Bewegungsfluss werden innere und äußere Gesetze von Sprache und Musik in Einklang und zur Erscheinung gebracht.

### **2. Jahr**

Im zweiten Studienjahr wird an der künstlerischen Differenzierung des lebendigen Bewegungsstroms gearbeitet: Farbbewegungen und Seelengesten und im Musikalischen Phrasierungen, Motivbewegung und Intervallgebärden werden erlernt. Der Schleier über dem Eurythmiekleid hilft jetzt, den Umkreis um die Gestalt zu erleben und schließlich auch bewusst zu gestalten.

### **3. Jahr**

Im dritten Studienjahr tritt das seelisch-geistige Ausgestalten der Bewegung in den Vordergrund: Epik, Lyrik und Dramatik gestalten das Seelische in der Sprache, kosmische Gesetzmäßigkeiten wirken in den Planeten- und Tierkreisgebärden. In der Toneurythmie werden mehrstimmige Stücke, Kadenz und Akkordumkehrungen erarbeitet.

### **4. Jahr**

Im vierten Studienjahr ist das bewusste Ergreifen der erarbeiteten Grundelemente aus dem Ich heraus der Ausgangspunkt. Die differenzierte Handhabung der literarischen und musikalischen Stilepochen steigert die gesamt-künstlerische Ausdrucksfähigkeit. Mit einer schriftlichen Facharbeit mit mündlich-praktischer Präsentation, dem Rezitationsabschluss und einer öffentlichen Eurythmieaufführung mit Tournee wird das Studium abgeschlossen.